

Auszug aus dem

PROTOKOLL

Über die am Dienstag, den 02.06.2020 um 20.00 Uhr im Kultursaal der Gemeinde stattgefundene 42. Gemeindevertretungssitzung laut Einladung vom 26.05.2020.

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin begrüßt alle Anwesenden. Die Sitzung wird unter Einhaltung der geltenden Covid-19-Sicherheitsregeln abgehalten. Die Einladung mit der Tagesordnung zur heutigen Sitzung ist allen Mitgliedern der Gemeindevertretung ordnungsgemäß und zeitgerecht zugegangen. Die Unterlagen für den Rechnungsabschluss 2019 wurden den Gemeindevertretungsmitgliedern ebenfalls termingerecht durch die Gemeinde zugestellt.

Die Vorsitzende stellt den Antrag zwei zusätzliche Tagesordnungspunkte als 9 und 10 aufzunehmen. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt. Die anderen Punkte verschieben sich entsprechend.

Die Vorsitzende bittet die Gemeindevertretung sich für eine Gedenkminute zu erheben und zum Ableben von Frau Erika Moosmann zu gedenken. Frau Erika Moosmann setzte sich als langjähriges Ersatzmitglied, Gemeindevertreterin von 2000 – 2010 und als Obfrau des Sozialausschusses zum Wohle der Gemeinschaft ein.

2. Genehmigung des Protokolls von der 41. Gemeindevertretungssitzung am 04.02.2020

Das Protokoll der 41. Gemeindevertretungssitzung am 04.02.2020 wird einstimmig genehmigt.

3. Genehmigung Rechnungsabschluss der Gemeinde Bildstein für das Jahr 2019

Die Vorsitzende informiert, dass der Rechnungsabschluss für das Jahr 2019 der Gemeinde Bildstein an die Gemeindevertretungsmitglieder bzw. Ersatzmitglieder ordnungsgemäß übermittelt wurde. Der Rechnungsabschluss ergibt sich wie folgt:

	<u>Einnahmen</u>	<u>Ausgaben</u>
	€	€
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	49.504,74	271.236,38
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	4.235,36	31.488,38
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	180.386,93	322.537,06
Kunst, Kultur und Kultus	9.332,02	89.011,25
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	5.203,58	161.302,50
Gesundheit	43.388,08	158.710,86
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	70.610,32	152.110,82
Wirtschaftsförderung	6.450,43	88.695,51
Dienstleistungen	306.679,92	334.702,23
Finanzwirtschaft	1.143.899,78	232.932,41
	<u>1.819.691,16</u>	<u>1.842.727,40</u>
Einnahmen/Ausgaben d. Vermögensgebarung	249.681,94	226.645,70
Gesamtsummen	<u>2.069.373,10</u>	<u>2.069.373,10</u>

Die größten Umlagen:	<u>RA 2018</u>	<u>RA 2019</u>
Sozialhilfe	€ 137.650,12	€ 147.046,69
Spitalskosten	€ 146.100,28	€ 139.588,66
Landesumlage	€ 13.336,--	€ 14.969,--
Finanzeinnahmen:	<u>RA 2018</u>	<u>RA 2019</u>
Ertragsanteile des Bundes	€ 704.885,--	€ 760.306,--
Eigene Steuern	€ 109.774,55	€ 108.023,34
Vermietung und Verpachtung	€ 51.755,86	€ 52.490,03

Es werden vom Gemeindegassier Gerald Klocker der Rechnungsabschluss mit verschiedenen Kennzahlen, wie Entwicklung der Gemeindeabgaben, der frei verfügbaren Mittel sowie den Schuldenstand, erläutert. Voranschlagsabweichungen werden erklärt und besprochen. Die Pro Kopf Verschuldung 2019 liegt bei € 3.398,24 bei 773 Einwohnern (Stand 2019). Der aktuelle Rücklagenstand beläuft sich mit dem Rechnungsabschluss auf € 972.463,02 inkl. einer Rücklagenbildung 2019 in der Höhe von € 215.291,52. Die konsequente Konsolidierung des Haushaltes und der Schuldenabbau der letzten Jahre, führen zu diesem erfreulichen Ergebnis.

Anschließend bringt GV Irene Niederacher, Obfrau des Prüfungsausschusses, den Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 25.04.2019 vor. Geprüft wurden die Gemeindegassa und Bankkonten, Steuerkonten und Offene-Posten-Liste mit dem Mahnwesen. Die Obfrau des Prüfungsausschusses stellt fest, dass die Buchhaltung vorbildlich geführt ist, lobt die Kompetenz und Zusammenarbeit mit dem Gemeindegassier. Auf Antrag der Obfrau werden der Kassier sowie die Verwaltung von der Gemeindevertretung einstimmig entlastet. Der schriftliche Prüfbericht liegt im Gemeindeamt auf.

Die Vorsitzende dankt dem Gemeindegassier Gerald Klocker für die fristgerechte Erstellung sowie Präsentation und Erläuterungen des Rechnungsabschlusses 2019 und GV Irene Niederacher für die durchgeführte Prüfung der Haushaltsgebarung 2019.

Im Anschluss stellt die Vorsitzende den Antrag, den Rechnungsabschluss für das Jahr 2019 inkl. der vorgelegten Budgetabweichungen zu genehmigen. Die Genehmigung erfolgt einstimmig

4. Aktualisierung der Abfallgebührenordnung

Die Vorsitzende legt die Abfallgebührenordnung vor und erläutert, dass es keine 60 l Restabfallsäcke gibt und daher eine Änderung für die Pflichtabgabemenge nach § 7 der Abfallgebührenordnung für Ferienwohnungen von derzeit 8 Säcke a 60 Liter auf 12 Säcke à 40 Liter erfolgen müsse.

Diese Änderung der Abfallgebührenordnung wird einstimmig genehmigt.

5. Löschung Grundbucheintragung gem. Ansuchen von Anwaltskanzlei Wolff (für Fam. Keckeisen), Bregenz, betreffend Wiederkaufsrecht durch die Gemeinde Bildstein

Die Vorsitzende legt den Kaufvertrag mit dem Wiederkaufsrecht vom 16.06.1995 mit dem aktuellen Grundbuchsatz vor. Da das Grundstück bebaut wurde, wie im Vertrag festgelegt, beantragen die Eigentümer die Löschung des Wiederkaufsrechts im Grundbuch.

Die Grundbuchs Löschung wird einstimmig genehmigt. Die Gemeinde übernimmt dafür keine Kosten.

6. Tarif für die Schülerbetreuung VS Bildstein 2020/2021

Die Vorsitzende erläutert das vorgelegte Angebot und Leistungspaket von „Kinderbetreuung Vorarlberg GmbH“ für die geplante außerschulische Schülerbetreuung in der VS Bildstein 2020/21. Die „Kinderbetreuung Vorarlberg GmbH“ kümmert sich um das Personal, die Organisation, Durchführung und Abrechnung der Kinderbetreuung. Die Finanzierung erfolgt über Elternbeiträge, Personalkostenförderungen des Landes und des Bundes und durch Beiträge der Gemeinde.

Die Kosten für die geplante außerschulische Nachmittagsbetreuung belaufen sich (Mo u. Di von 12:30-16:30 h) für das Schuljahr 2020/21 abzüglich Personalkostenförderung und Elternbeiträge auf € 9.462,66 für die Gemeinde. Bei zustande kommen einer Gruppe ist die Anmeldung verbindlich.

Nach Besprechung des Angebots wird für die geplante außerschulische Schülerbetreuung an der Volksschule Bildstein der Auftrag lt. Angebot an die „Kinderbetreuung Vorarlberg GmbH“ von der Gemeindevertretung einstimmig vergeben.

7. Umwidmungsansuchen Teilfläche aus GST-Nr. 106/2

Die Vorsitzende erklärt, dass der Grundeigentümer Christoph Böhler eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 106/2 in BW widmen und verkaufen möchte. Seine Tochter beabsichtigt das Gasthaus Kreuz zu übernehmen, allerdings sind auch umfangreiche Renovierungsarbeiten notwendig und dies ist auch nur mit einer finanziellen Unterstützung möglich. Der anwesende Antragsteller GV Christoph Böhler verlässt das Sitzungszimmer. Die Stellungnahme von „stadtland“ vom 27.5.2020 wird vorgelegt und besprochen. Eine teilweise Umwidmung des Grundstücks in BW entspricht den Zielen des REKs der Gemeinde. Unter Einhaltung der Rahmenbedingungen ist ein Bauplatz mit max. 500 m² im direkten Anschluss an die bestehende Baulandwidmung mit Zufahrt von der L15 möglich. Für die Zukunft soll ein Gesamtkonzept mit dem Grundeigentümer in Kooperation mit der Gemeinde für diesen Bereich angedacht werden. Diesbezüglich muss jedoch auf die durch das Grundstück führende (Stark)Stromleitung Bedacht genommen werden.

Ein Grundsatzbeschluss zur Widmung einer Teilfläche aus Gst-Nr. 106/2 von max. 500 m² in Baulandwidmung entsprechend der vorliegenden Stellungnahmen von „stadtland“ erfolgt einstimmig.

GV Christoph Böhler nimmt nach Abschluss des 7. Tagesordnungspunkts an der Sitzung wieder teil.

8. Beschluss des Vbg. Landtages betreffend Gesetzesänderungen

a) Pflanzenschutzgesetz

b) Verwaltungsabgabengesetz

Es wird einstimmig beschlossen, dass zu den Gesetzesänderungen keine Volksabstimmung gewünscht ist.

9. Raumplanungsvertrag gem. § 38a RPG Gmeiner Franz, Knobel

Der vorgelegte Raumplanungsvertrag gem. §38a RPG, abgeschlossen mit Franz Gmeiner, wird besprochen. Das Grundstück Nr. 1598/21 soll in einem Ausmaß von 657,16 m² Freihaltefläche in Bauwohngebiet umgewidmet werden und dazu sieht die Verwendungsvereinbarung vor, dass das Grundstück innerhalb von 5 Jahren bebaut werden muss.

Die vorliegende Vereinbarung gem. §38a RPG zu Gst-Nr. 1598/21, der vom Eigentümer Gmeiner Franz unterschrieben wurde, wird einstimmig beschlossen.

10. Antrag zur Änderung des Flächenwidmungsplanes einer Teilfläche von GST-Nr. 1598/21 (595,4 m²) und einer Teilfläche von GST-Nr. 1606/4 (61,76 m²), KG Bildstein, von Freifläche Freihaltegebiet in BW

Da die Vorsitzende im Siedlungsweiler Knobel wohnt, wurde der Umwidmungsantrag durch den Vizebürgermeister abgeklärt, der auch den Sachverhalt der Gemeindevertretung erläutert. Dazu wird die Stellungnahme vom Büro „stadtland“ 28.05.2020 und der Entwurf Plan-ZI: 1/20 vom 04.07.2019 vorgelegt. Ein Bedarf für eine kurzfristige Bebauung des Grundstücks für ein EFH ist vorhanden, dazu liegen aktuelle Baupläne vor. Umgewidmet werden sollen von Gst.-Nr. 1598/21 595,4 m² von FF in BW. Somit wird der geforderte rd. 15 m breite Streifen FF entlang der südlichen Grundstücksgrenze eingehalten. Im Zuge dieser Umwidmung ist eine Widmungsanpassung auf dem angrenzenden Grundstück 1604/4 61,76m² von FF in BW erforderlich. Die vorliegende Stellungnahme vom Büro „stadtland“ und der Planentwurf werden besprochen. Ein geologisches Gutachten von 3P Geotechnik vom 2. Dez. 2015 liegt ebenfalls vor. Die Ver- und Entsorgung von Trink- und Schmutzwasser erfolgt über das öffentliche Kanalnetz. Die Rahmenbedingungen werden mit dem Bauplan und der damit erforderlichen Umwidmung erfüllt.

Die Einleitung des kurzen Auflageverfahrens zur Flächenwidmungsplanänderung gemäß Plan-ZI 1/2020 - Gst.-Nr. 1598/21 – 595,4 m² und Gst.-Nr. 1604/4 – 61,76 m² von FF in BW wird einstimmig durch die Gemeindevertretung genehmigt.

11. Berichte der Vorsitzenden

Die Vorsitzende berichtet über

- Gemeindevorstandssitzungen
- Gratulationen zu runden Seniorengedurtstagen mit Glückwunschkarten (keine Besuche wegen Corona)
- Covid-19 – Situationsbericht in der Gemeinde u. Land
- Bauausschusssitzung
- Genehmigung Haussammlung Alpenschutzverein für Vbg.
- Genehmigung Haussammlung Sehbehindertenverband Vbg.
- Genehmigung Haussammlung ÖZIV-Landesverband Vbg.
- Genehmigung Haussammlung Volkshilfe Vbg.
- Sachverhalt in der Coronakrise bezüglich Gemeinde Bildstein, Verwaltung und Bevölkerung
- ORF, Guten Morgen Österreich, 03.08.-07.08. – 1 Woche aus Bildstein
- ORF – 9 Plätze 9 Schätze – Bildstein ist einer der drei Vbg. Gemeinden
- Registrierung Volksbegehren „Kauf Regional“
- geplante Straßensperre im Zeitraum 15.07.-16.07.2020
- Grobkostenschätzung REP vom Büro stadtland
- Löschwasserbehälter Staudach – neue Standortsuche
- Hegerschau 2019/2020, Abschusslisten, Abschussplanung 2020/2021 und 2021/2022
- Birkwild-Verordnung 2020/2021 und 2021/2022
- Abschussplanverordnung 2020/2021 und 2021/2022
- Informationen betreffend die Volksbegehren „Faires Wahlrecht – Volksbegehren“, „Weniger Fluglärm“, „Autobahnmaut abschaffen“, „EURATOM-Ausstieg Österreichs“, „Österreichs Grenzschutz wiederherstellen“ sowie „Österreichs Neutralität wiederherstellen“
- Informationen betreffend Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Klimavolksbegehren“
- Gesetz über Sozialleistungen für hilfsbedürftige Personen – Sammelgesetz; Entwurf zur Begutachtung durch die Landesbürger und Landesbürgerinnen

- Gesetz über eine Änderung des Rettungsgesetzes; Entwurf zur Begutachtung durch die Landesbürger und Landesbürgerinnen
- Gesetz über eine Änderung des Landes-Dienstleistungs- und Berufsqualifikationsgesetzes (Gemeinden); Entwurf zur Begutachtung durch die Landesbürger und Landesbürgerinnen
- Gemeinde Bildstein Voranschlag 2020 wurde vom Land genehmigt
- Mitteilung betreffend die Registrierung des Volksbegehrens „Für Impffreiheit“
- Schreiben der Landesstatthalterin Dr. Barbara Schöbi-Fink betreffend „Kultur im Jetzt“ vom 27.05.2020
- E-Mail des Amtes der Vbg. Landesreg. v. 27.05.2020 betreffend Gemeindebeitrag gem. §25 MSG; Information zum Entlastungszuschuss
- E-Mail des Amtes der Vbg. Landesreg. vom 24.02.2020 betreffend Mindestsicherung; Erlass über die Kurzzeitpflege; ab 12.02.2020
- E-Mail des Amtes der Vbg. Landesreg. vom 13.03.2020 betreffend Ölkesselbauverbotsgesetz 2019
- Förderung von Tagespflegeverhältnissen bei Tagesmüttern 2020; Richtlinie des Vbg. Gemeindeverbandes
- neues Antragsformular zur Beantragung von Mitteln nach dem Bildungsinvestitionsgesetz für infrastrukturelle Maßnahmen
- Protokoll Rechnungsprüfungsausschuss für den RA 2020 des Wasserverbands Hofsteig
- Verständigung über die Verlegung eines Betriebes in einen anderen Standort BHBR-II-1101-348/2015, BHBR-II-1101-349/2015 und BHBR-II-1101-547/2020

12. Berichte der Unterausschüsse

Keine Wortmeldungen.

13. Allfälliges

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen voraussichtlich am 06.09.2020 stattfinden. Eine endgültige Terminfixierung erfolgt spätestens am 16.06.2020 durch einen entsprechenden Landtagsbeschluss.

Derzeit ist keine GV-Sitzung vor der Wahl geplant bzw. wird kurzfristig für wichtige Beschlüsse einberufen.

Da keine weiteren Wortmeldungen sind, bedankt sich die Vorsitzende abschließend bei allen für die Mitarbeit und die zustande gekommenen Beschlüsse.

Die Bürgermeisterin schließt somit die Gemeindevertretungssitzung um 22.05 Uhr und wünscht allen eine gute Heimfahrt.

Der Schriftführer:

Dietmar
Dietmar Gunz



Die Bürgermeisterin:

J. Schilling-Grabher
Judith Schilling-Grabher, MAS

